

In der Osterzeit die LESUNGEN UND EVANGELIEN der Sonntage lesen

Sie sind eingeladen, die Lesungen und Evangelien der Sonntag in den Wochen zwischen Ostern und Pfingsten zu lesen – und wer möchte, kann sich einmal in der Woche zum Austausch treffen.

Von der Karwoche bis Pfingsten



E i n a c h t e s L e s e p r o j e k t – in der Osterzeit die Lesungen und Evangelien der Sonntage lesen

Im Rahmen des diözesanweiten Prozesses „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten“ wollten wir mehr mit der Bibel vertraut werden. Bis Herbst 2019 wurden so sieben Bibelleseprojekte nach der Methode „Lectio divina“ realisiert: Apostelgeschichte – Evangelium nach Lukas – Die Briefe an die Gemeinden von Kolossäa und Ephesus – Das Leben Jesu in den Evangelien 1. Teil – Das Leben Jesu in den Evangelien 2. Teil – Die Lesungen der Osternacht – Die Urgeschichten im Buch Genesis.

Ostern – Christi Himmelfahrt – Pfingsten bilden einen großen Festzyklus. In unserem achten Leseprojekt vertiefen wir uns in die Lesungstexte der Sonntage dieser Festzeit wie sie nach der Ordnung des Lesejahres A vorgesehen sind.

- Die Wochenangabe sieht vor, dass die Texte vor dem jeweiligen Sonntag lesen werden.
- Anders als sonst im Kirchenjahr, sind beide Lesungstexte aus dem Neuen Testament genommen.
- An einigen Sonntagen stehen mehrere Lesungs- und Evangelientexte zur Auswahl.

	Lesungen	Evangelium
06. – 12.04.20 Ostersonntag	Apg 10,34a.37-43 Kol 3,1-4 oder 1 Kor 5,6b-8	Joh 20,1-9 Die Jünger am leeren Grab oder Joh 20,1-18 Die Erscheinung Jesu vor Maria von Magdala
12. – 13.04.20 Ostermontag	Apg 2,14.22-33 1 Kor 15,1-8.11	Lk 24,13-35 Die Erscheinung Jesu auf dem Weg nach Emmaus oder Mt 28,8-15 Die Frauen am leeren Grab; Die Erscheinung des Auferstandenen vor den Frauen; Der Betrug der Hohenpriester

13. – 19.04.20 2. Ostersonntag	Apg 2,42-47 1 Petr 1,3-9	Joh 20,19-31 Die Erscheinung Jesu vor allen Jüngern am Osterabend; Eine weitere Erscheinung Jesu und der Glaube des Thomas
20. – 26.04.20 3. Ostersonntag	Apg 2,14.22-33 1 Petr 1,17-21	Lk 24,13-35 Die Erscheinung Jesu auf dem Weg nach Emmaus oder Joh 21,1-14 Die Erscheinung Jesu am See von Tiberias
27.04. – 03.05. 20 4. Ostersonntag	Apg 2,14a.36-41 1 Petr 2,20b-25	Joh 10,1-10 Der gute Hirt
04. – 10.05.20 5. Ostersonntag	Apg 6,1-7 1 Petr 2,4-9	Joh 14,1-12 Die erste Abschiedsrede: Fortgang und neues Kommen Jesu (Gespräch über den Weg zum Vater)
11. – 17.05.20 6. Ostersonntag	Apg 8,5-8.14-17 1 Petr 3,15-18	Joh 14,15-21 Die erste Abschiedsrede: Fortgang und neues Kommen Jesu (Trostworte an die Jünger)
21. April 20 Christi Himmelfahrt	Apg 1,1-11 Eph 1,17-23	Mt 28,16-20 Der Auftrag des Auferstandenen
18. – 24.05.20 7. Ostersonntag	Apg 1,12-14 1 Petr 4,13-16	Joh 17,1-11a Das Gebet des scheidenden Jesus
25. – 31.05.20 Pfingstsonntag	Apg 2,1-11 1 Kor 12,3b-7.12-13	Joh 20,19-23 Die Erscheinung Jesu vor allen Jüngern am Osterabend (Geistverheißung)

Und ein Wort mit auf den Weg:

Es gibt schlafende Sätze in der Bibel, die sich dort ausruhen und Kraft sammeln und die, wenn die Zeit gekommen ist, zu mir kommen werden, um mir etwas zu sagen. ... Ich weiß nicht, wieviel Sätze in der Bibel auf mich warten. Ich weiß nicht, welche Bibelworte für Sie, die dies lesen, in ihr liegen und warten, um in unser Leben einzugreifen. Doch eines weiß ich und glaube ich: Die Bibel brodeln. Dauernd sind Wörter unterwegs, uns aufzurütteln oder sanft zu trösten. Und manche Wörter schlafen, bis ihre Zeit gekommen ist.

Maria Jepsen, Bischöfin

Schritte für die persönliche Bibellektüre zu Hause:

Legen Sie die Bibel sichtbar an einen guten Ort!

Stellen Sie eine Kerze dazu!

Suchen Sie sich eine Zeit, zu der das Lesen im Evangelium gut in Ihren Tag passt – morgens oder abends oder zu einem anderen Zeitpunkt!

• Sammeln

Ich entzünde die Kerze und schlage achtsam die Bibel auf und versuche, mich in diesem Tun zu sammeln.

Ich spreche ein Gebet um Öffnung meiner Sinne, um den Hl. Geist.

Ich lese den Text langsam und aufmerksam, möglichst mit Stimme. Ich halte einen Moment der Stille und lausche auf das, was ich gelesen habe.

• Begegnen

1. Leseschlüssel: Ich lese den Text.

Ich versuche, den Text, seine Struktur oder seine Bilder möglichst genau wahrzunehmen.

2. Leseschlüssel: Der Text liest mich.

Was sagt mir der Text? Wo spricht der Text in mein Leben? Ich setze den Text in Beziehung zum Leben.

• Weitergehen

Ich beschließe die Lesung mit einem Gebet / Psalm, verweile noch etwas in der Stille und in der Gegenwart Gottes. Dann gehe ich achtsam in den Tag. Vielleicht gibt es ein Wort oder Vers, den ich mit in den Tag/die Nacht nehme.

Gemeinsam Lesen – „Lectio Divina“ im Gemeindezentrum Salzstetten im Kolpingraum

**1. Treffen: Dienstag, 14. April
alle weiteren Treffen montags: 20./27. April
04./11./18. und 25. Mai 2020
jeweils um 19.30 Uhr**

Gemeindereferentin Ellen Schlenker
Kirchbergstr. 21, 72178 Waldachtal
Tel. 07443 17 34 004 – ellen.schlenker@drs.de